

Asynchrone Brettspielwelt

Objektiv

- > Förderung der Gruppendynamik
- > Stärkung des Klassenklimas,
trotz physischer Distanz

Dauer

Ca. 15 Minuten täglich

Kurze Beschreibung

Die Aktivität „Asynchrone Brettspielwelt“ ermöglicht es physisch voneinander getrennten Kindern, gemeinsam ein oder mehrere Brettspiele zu spielen. Für die Aktivität eignen sich alle Brett- und Kartenspiele, welche auch normalerweise nicht simultan, sondern in aufeinanderfolgenden Spielzügen gespielt werden.

Alle solche Spiele werden für die Zweispielervariante aufgebaut. Es sollte ein Platz ausgesucht werden, an welchem die Spiele über einen längeren Zeitraum aufgebaut stehen können und zu welchem sowohl die Gruppe A als auch die Gruppe B zu unterschiedlichen Zeiten Zugang hat. Sowohl Gruppe A als auch Gruppe B stellen jeweils gemeinsam einen Spieler dar. Für jedes Spiel entscheidet die Gruppe zusammen welchen Spielzug sie vornimmt.

Nach jedem Spielzug einer der beiden Gruppen bleibt das Spiel liegen bis die nächste Gruppe weiterspielen kann.

Benötigtes Material

Brett- und Kartenspiele
die in aufeinanderfolgenden
Spielzügen gespielt werden können.
Demnach kommen andere
Spieltypen (z.B. Reaktionsspiele
bei denen es um Schnelligkeit geht)
nicht in Frage.